

Protokoll vom 09.07.2015

<u>Anwesend:</u>	Jens Backhaus, Daniel Schwarz, Michéle Goebel, Tom Floßmann, Michel Stelter, Nico Dunger, Tom Hennig.
<u>Beratende Mitglieder:</u>	Peter Brand, Johannes Körnig, Ani Abu Seif
<u>Entschuldigt:</u>	Robert Ludwig, Martin Krause, Benjamin Rupf
<u>Unentschuldigt:</u>	
<u>Gast:</u>	Denise Dolgener, Wiebke Karguth, Ann-Kristin Kaune, Jonas Senn, Richard Niemann (19:14), Rebecca Döll, Kristina Döll (19:16), Anna Tippelt, Celiné Reif, Daniel Kritsch, Lisa Siegmund

Protokollant: Tom Hennig
Redeführerin : Jonas Senn
Sitzungsbeginn: 20:32 Uhr

Top 1: Briefpost

- Universität Bonn PhD-Ausschreibung

Top 2: E-Mail

- Ulrike Heisler teilt mit, dass wir einen Vertrag für die STET für die Biowissenschaften bekommen. Dieser soll schnellstmöglich abgeschickt werden
- Ulrike Heisler möchte, dass wir die Namen der Mentorenverträge zuschicken=> Nico hat geantwortet
- To vin M. möchte uns die Einladung für die vierte Perspektivtagung nahelegen
- Jugendherberge Windischleuba schreibt, dass der Angefragte Termin voll ist
- CampusTV schickt Einladung zum Kamera Seminar
- Innenreferat schickt Einladung zur FSR.-Kom am 08.07.2015
- Ulriken Heisler schreibt, dass der Mentorenvertrag Biochemistry Master fehlt
- Kübra C. möchte, dass wir für die internationalen Studenten Notunterkünfte anbieten=> temp. Newsletter
- Franz K. fragt, ob wir Skripte zur speziellen Botanik haben=> Michel antwortet
- Franz K. fragt ob es ein Tutorium zur speziellen Botanik gibt=> Michel antwortet
- UnderPressure schreibt, dass zur Anfrage von Nico Dunger=> siehe TOP
- Ersifahrt: Jugendherberge Heldrungen hat abgesagt
- Ani Abu Seif leitet eine Mail zu der Tutorentätigkeit weiter
- Vanessa Nucke von der TU Ilmenau schickt Informationen zum Treffen mit den Schülern

- Robert Ludwig schickt Informationen zum Zelten und meldet sich ab
- Janis Fricke, Benjamin Krause und Martin Krause melden sich ab
- Springer Verlag bietet wieder Goodies für die StET an=> Johannes Körnig antwortet

Top 3: Erstifahrt

- Jens Backhaus hat die Jugendherbergen angeschrieben
- JH Windischleuba bietet das Wochenende vorher an, das beantragte WE ist ausgebucht
- Schwarzburg hat Platz aber nur 89 Plätze statt der im Internet angegebenen
- Letztes Jahr waren wir 100 Teilnehmer, mindestens die gleiche Teilnehmeranzahl soll auch dieses Jahr wieder gebucht werden
- Peter Brand schlägt vor einen neuen Termin zu machen und Plothen anzuschreiben
- Michel Goebel meint, dass wir auch über Thüringen hinaus fahren könnten
- Jens Backhaus merkt an, dass das extreme Kosten verursachen würde auf diese Menge
- Ani Abu Seif merkt an, dass Halloween ein schönes Datum war
- Die Biochemiker möchten gern mitfahren
- Wiebke Karguth meint, dass wir auch ein Busshuttle einrichten können aus Plothen
- Lisa Siegmund bietet an ihr Privatgrundstück zu nutzen, allerdings bietet es keine Sanitäreinrichtungen für über 100 Leute und auch keine Schlafmöglichkeiten
- Jens backhaus sagt Schwarzburg ab
- Der AK STET trifft sich vorgezogen – Michel Stelter tritt dem AK STET bei

Top 4: T-Shirts

- Nico Dunger hat bei den Shirts angefragt
- Sie haben kein eigenes Lager, berechnen daher 25% auf die Bestellung der Shirts, wenn wir einen Druckauftrag geben
- das wäre 70€ inklusive Versandkosten für die Muster, wenn wir dort drucken lassen
- Michel Stelter schlägt vor die Auswahl zu reduzieren um den Preis zu drücken
- Nico Dunger merkt an, dass es bereits 5 Produkte für die Männer und 6 Produkte für die Frauen sind, also eine Vorauswahl getroffen wurde
- Peter Brand möchte nicht zu viel Auswahl haben, das ansonsten eine unnötige Diskussion entbrennt; die Auswahl sollte also reduziert werden und die Erfahrung bei vorherigen Bestellungen berücksichtigt werden
- Nico Dunger möchte ein Meinungsbild
- Meinungsbild: wer ist für den männlichen Schnitt und Qualität des Fak-Fest Shirts (nur männliche Mitglieder stimmberechtigt) in der Farbe der bisherigen Shirts
Dafür 10 Dagegen 0
- Das Fak-Fest Shirt wird für die Frauen ebenfalls bestellt, sowie zwei weitere Varianten (Farbe gleich wie Männer-Shirts)

- Wiebke Karguth merkt an, dass das bisherige Shirt zu kurz ist und das nächste länger sein sollte
- Meinungsbild wer möchte V / Rund-Ausschnitt → rund

Top 5: FSR-Präsenz auf Facebook

- Daniel Schwarz und Denise Dolgener sind jetzt ebenfalls Admins, Wiebke Karguth ist gelöscht
- Ani Abu Seif merkt an, dass es möglich wäre eine Person zu erstellen, da so über die Freundeliste mehr erreicht werden könnten
- Richard Niemann merkt an, dass das den Facebook Richtlinien widerspricht

Top 6: AK Öffentlichkeitsarbeit

- Tom Floßmann hat allein getagt
- Die Facebook-Verantwortlichen sollten an den nächsten Sitzungen teilnehmen
- Donnerstag 18:00 23.07.2015 trifft sich der AK Öffentlichkeitsarbeit wieder
- Jonas Senn möchte ebenfalls teilnehmen
- Tom Hennig wird ermahnt E-Mails mit dem Protokoll zu verschicken
- Peter Brand beantragt, dass Werbungsanfragen über die Hauspost und E-Mail sollen im AK-Öffentlichkeitsarbeit behandelt werden

Top 7: Vereinsname

- Vorschläge [Name + e.V.]: Life, Evo, Mito, ATP, DNA, BiWi
- Meinungsbild (jeder hat eine Stimme pro Punkt)
- Life 11 Evo 5 Mito 2 ATP 4 DNA 5 BiWi 5
- Sichwahl zwischen Life, Evo, ATP und BiWi (nur eine Stimme)
- Life 9 Evo 3 DNA 2 BiWi 3
- Damit ist Life e.V. der zukünftige Vereinsname
- Nico Dunger beantragt einen AK „Definition Wahl“, um Abstimmungsmodi innerhalb des FSRs genau zu definieren => Johannes Körnig, Nico Dunger, Peter Brand und Daniel Schwarz
- Peter Brand merkt an, dass der Name von den Gründungsmitgliedern festgelegt wird
- Peter Brand sagt, wann die Gründungssitzung stattfinden kann, sobald er vom Finanzamt Bescheid bekommt

Top 8: Tutorenprojekt

- Tutorenvertrag von Ani Abu Seif: Änderungen → Stundenzahlen verdoppelt, Zeitraum auf 3 Monate halbiert
- Uni: Es soll eine Veranstaltung (Reflektionen Lernverhalten) über Friedolin gebucht werden können, bei der Erfahrungen ausgetauscht werden

- Peter Brand merkt an, dass ProQualität Lehre dafür arbeitet, um die Vertragsdauer für Mentorenverträge wieder auf 6 Monate zu verlängern und die Reflektionsveranstaltung nicht sinnvoll ist
- Ulrike Heisler hat das ebenfalls bei dem STET-Treffen angesprochen und meint, dass diese Veranstaltung nur für die Mentoren nützlich ist
- Ani Abu Seif meint, dass das Konzept der Reflektionsveranstaltung das Ziel des Selbstständigkeitserlangens im Universitätsleben verfehlt
- Johannes Körnig meint, dass Studenten des 3.Semesters zu einem Termin der STET den Erstis erklären sollten, dass Uni und Schule in Bezug auf Lernen nicht vergleichbar sind → für die Uni muss man wesentlich mehr tun und vor allem muss man sich selbst kümmern
- Nico Dunger merkt an, dass die Tutoren nicht qualifiziert sind, Aussagen über Lerntechniken zu geben
- Lisa Siegmund merkt an, dass es wichtig und in unserer Verantwortung ist die Begeisterung für die Biologie zu wecken
- Johannes Körnig schlägt vor Drittsemester in den StET eine Tutorenrolle zukommen zu lassen, die den Erstsemestern erklären, wie das Studium abläuft
- Peter Brand merkt an, dass die generationsgebundene Deintellektualisierung der Studenten ein Fakt ist und die Universität mit dieser Veranstaltung und ähnlichen dagegen ankämpfen will
- Peter Brand merkt weiterhin an, dass wir vermehrt darauf hinweisen müssen, dass eine Eigenverantwortung im Studium vonnöten ist
- Denise Dolgener meint ebenfalls, dass wir die Studenten nicht an die Hand nehmen sollen
- Daniel Kritsch meint, dass der FSR an sich nicht für die Findung einer Lernstrategie für die Studenten zuständig ist
- Johannes Körnig meint, dass wir langfristig in Zusammenarbeit mit den Professoren die Studienqualität und -ansprüche erhöhen müssen
- Daniel Schwarz ist unsicher ob das mit unseren Mitteln zu bewerkstelligen ist
- Nico Dunger meint, dass Frau Heisler gesagt hat, dass wir die Angebote der Universität veröffentlichen sollen (besonders zu Lernkursen) und das bereits die Aufgaben abdecken würde
- Michel Stelter meint, dass die Lehrenden bzgl. schwindender Leistungen der Studenten auf unserer Seite stehen

Daniel Scharz geht (21:57)

- Tom Floßmann meint, dass das landespolitische Vorgaben sind

Richard Niemann geht (21:58)

- Daniel Krtisch meint, dass die Herausgabe von Altklausuren und das abholen und Finden derselben eine gewisse Eigenverantwortung aufzeigt
- Ani Abu Seif weist darauf hin, dass es bei den STET unsere Pflicht ist auf wichtige Dinge hinzuweisen, die in der Prüfungsordnung stehen oder Sachverhalte, die aus dem bisherigen Leben nicht bekannt sind

Top 9: Mentorenverträge

Tom Hennig geht (22:02)

Wiebke Karguth übernimmt Protokollführung (22:02)

- Mentorenvertrag bzw. -antrag *Biowissenschaften*: Denise Dolgener
- Ulrike Heisler hat keine Rückmeldung von uns zwecks dem Antrag für den Mentorenvertrag *Biochemistry* erhalten
- Michel fragt im Masterservicezentrum nach wo da das Problem liegt und ob jemand den Antrag ausgefüllt hat
- Ann-Kristin kümmert sich um jemanden für den Vertrag sollte noch jemand fehlen

Top 10: Beschaffung Pavillon-Verpackungshüllen

- Pavillons: neue Säcke zum Verstauen zur übersichtlicheren Verpackung (Pavillonwände, Füße, Grundgerüst)
- Material stärker als bisherige Verpackungshüllen
- Preis: unter 300 € für 2 große und 2 kleine Pavillons
- derzeit „in Betreuung“ Pavillons der Ernas und Pharmas
- Meinungsbild: dafür: 13, dagegen: 2, Enthaltungen: Rest
- Peter holt Kostenvoranschläge ein

Top 11: Standarte

- Nico: hat Informationen über Standarte inkl. Holz, Tuch(80x80)/Druck eingeholt (ca. 2000 €)
- Nico holt neue Angebote zwecks einfaches Tuch plus Druck ein; Holzstock etc. organisieren wir selbst
- Johannes kümmert sich um Preisvorschlag bei Uni-Druckzentrum (ca. 50€)

Top 12: Uni-Drachenboot-Rennen

- Mittwoch, den 15. Juli 2015 von 15 - 18 Uhr
- 20 Personen pro Team
- 50 € Unkostenbeitrag pro Team
- FSR-Team: Johannes, Denise, Peter, Rebecca, Tobias, Kristina, Jonas, Jens, Michele, Michel, Nico, Julia Wildau + special guests
- Anmeldung (mit 20 Personen) durch: Denise

Sitzungsende: 22.28 Uhr

Unterschriften:

.....

.....

Protokollant

FSR-Mitglied